



Informationsblatt der Landeskirchlichen Gemeinschaft Floh-Seligenthal



Juni, Juli & August

Wenn einen Menschen die Natur erhoben,
ist es kein Wunder, wenn ihm viel gelingt;
man muss nur in ihm die Macht des Schöpfers loben,
der schwachen Ton zu solcher Ehre bringt

Johann Wolfgang von Goethe



Bild von Bernd Brindmann

Ich träumte, ich hätte ein Interview mit Gott

"Du möchtest also ein Gespräch mit mir?" fragte Gott
„Wenn Du die Zeit hast“, sagte ich.

Gott lächelte. "Meine Zeit ist die Ewigkeit"
"Welche Fragen würdest Du mir gerne stellen?"

"Was erstaunt Dich am meisten an den Menschen?"
Gott antwortete....

"Dass sie der Kindheit überdrüssig werden. Sich beeilen, erwachsen zu werden,
um sich dann danach zu sehnen, wieder Kinder sein zu können."

"Dass sie um Geld zu verdienen ihre Gesundheit auf's Spiel setzen
und dann ihr Geld ausgeben, um wieder gesund zu werden."

"Dass sie durch die ängstlichen Blicke in ihre Zukunft das Jetzt vergessen,
so dass sie weder in der Gegenwart, noch in der Zukunft leben."

"Dass sie leben, als würden sie niemals sterben,
um dann zu sterben, als hätten sie nie gelebt."

Gott nahm meine Hand und wir schwiegen gemeinsam eine Weile.
Dann wollte ich wissen...

"Was möchtest Du, dass Deine Kinder lernen?"
Gott antwortete mit einem Lächeln:

"Dass man niemanden veranlassen kann, jemanden zu lieben,
sondern zulassen darf, geliebt zu werden."

"Dass es nicht förderlich ist, sich mit anderen zu vergleichen."

"Dass eine "reiche" Person nicht jemand ist, der/die das meiste hat,
sondern vielleicht das wenigste braucht."

"Dass es nur einige Sekunden braucht, einem Menschen tiefe Wunden
zuzufügen, jedoch viele Jahre, diese wieder zu heilen."

"Dass Vergebung durch gelebtes Vergeben geschieht."

"Dass es Menschen gibt, die sie tief und innig lieben,
jedoch nicht wissen, wie sie ihre Gefühle ausdrücken können."

"Dass zwei Menschen dasselbe betrachten können
und es unterschiedlich sehen."

"Dass es manchmal nicht genug ist, Vergebung zu erhalten,
sondern sich selbst zu vergeben."

"Und dass ich hier bin.....immer.“

Verfasser leider unbekannt

Juni / Juli / August

Aus
datenschutzrechtlichen Gründen
erscheinen hier keine Namen!



++Witzecke +++++ Witzecke +++++ Witzecke ++

Gerecht verteilt

Sebastian Sailer, ein Prämonstratenser-Chorherr,
Prediger und Schwäbischer Mundartdichter des Barock
wurde eines Tages von einem Bauern angesprochen:

„Stimmt es, Herr Pfarrer, dass Gott jedem Menschen pro Tag eine Maß
Wein zugedacht hat? Warum bekomme ich den Wein dann nicht
und weiß nicht, wer ihn trinkt?“

Sailer überlegte nicht lange.

„Was mich betrifft, so habe ich gehört, dass Gott jedem Mann
eine Frau zugedacht hat. Ich habe aber trotzdem keine.
Also hast du meine Frau und ich trinke deinen Wein.“

Juni

**Vertreterversammlung
des TGB**

am 19.06.
in der LKG in Naumburg
von 10 bis 16.00 Uhr

**Gottesdienst
zum Leitungswechsel
im TGB**

in der Allianzhalle
in Bad Blankenburg
am 27.06. um 10.30 Uhr
oder live im Internet

*Besondere
Info's*

August

Juli

Hoffnungsfest
in der LKG Floh/Sel.
vom 12.7. bis 17.7.
mit Johannes Luithle,
Leiter der Libenzeller Mission

Projektwochenende

Lob&Dank-Gottesdienst
am 21.08.
um 20.00 Uhr
in Asbach
Gemeinschafts-
gottesdienst
am 22.08. um 16.30 Uhr
in Floh-Sel.

Kinderbibelfreizeit

vom 26.07. bis 1.08.
in der LKG Asbach
mit Yvonne Endter,
Jonathan Reimund
und Matthias Schubert

Stadtfestgottesdienst

am 19.08. um 10.00 Uhr
auf dem Marktplatz
in Schmalkalden

Young Hope
vom 27.-30.08.

Impressum:

Herausgeber: LKG Floh-Seligenthal, Bahnhofstrasse 46
Vorsitzender: Martin Schilling, Bahnhofstrasse 27
Redaktion: Elke Weisheit, Matthias Schubert
Konto LKG: IBAN: DE25 8405 0000 1550 1002 18